

Material

Elastischer 1K-Hybrid-Dichtstoff mit hoher mechanischer Festigkeit. Unter Einfluss von Luftfeuchtigkeit findet die schnelle Aushärtung zu einem UV-, witterungs-, und alterungsbeständigen Dichtstoff statt. Aufgrund seines neutralen Vernetzungsverhaltens zeigt der Dichtstoff eine sehr gute Verträglichkeit zu angrenzenden Baustoffen.

Ausführung

SP540 wird als 600 ml Schlauchbeutel geliefert. Alle erhältlichen Farben finden Sie nachfolgend in der Lieferform.

Lieferform

Farbe	Bestell-Nr. 600ml-Beutel
betongrau	397313*
*Auf Anfrage (keine Lagerware)	

Inhalt Lieferkarton: 20x600ml-Beutel

Palettenmenge: 1200x 310ML Kartuschen, 720x 600ML Beutel

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Reaktionssystem		1K-Hybrid-Dichtstoff, feuchtigkeithärtend
Dichtstoff-Klasse	DIN EN 15651, Typ PW EXT-INT Teil 4	
Dichte	DIN 52 451-A	1,5 g/cm ³
Verarbeitungsviskosität		standfest
Hautbildungszeit (bei 23°C / 50% rel. Luftfeuchte)		ca. 40 Min.
Aushärtungsgeschwindigkeit (bei 23°C / 50% rel. Luftfeuchte)		ca. 3 mm / 1. Tag
Volumenänderung	EN ISO 10563	3,0%
Zulässige Gesamtverformung		25%
Dehn-Spannungswert (bei 100% Dehnung)	ISO 8339, Verf. A	ca. 0,85 N/mm ²
Bruchdehnung	ISO 8339, Verf. A	ca. 200%
Rückstellvermögen (aus 100% Dehnung)	ISO 7389, Verf. A	ca. 76%
Shore-A-Härte	DIN 53 505	ca. 34°
Brandverhalten	DIN 4102-1, DIN EN13501, Teil 1	B2, E
UV-Beständigkeit		sehr gut
Verarbeitungstemperatur		min. + 5°C bis +40°C
Temperaturbeständigkeit		- 40°C bis +90°C
Lagerung		Zwischen +5 und +25°C, trocken und in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit		12 Monate ab Herstellungsdatum



SP540

BODENFUGEN-DICHTSTOFF

Bodenfugen-Dichtstoff



Dieser 1-komponentige Hybrid-Dichtstoff ist aufgrund seiner Eigenschaften speziell für Bewegungsfugen in Böden im Innen- und Aussenbereich geeignet (gemäss EN 15651 Teil 4). Zum elastischen Abdichten von Fugen in begeh- und befahrbaren Bodenflächen, z.B. in Treppenhäusern, Lagerhallen, Tiefgaragen, Parkdecks usw. Unbedenklichkeitserklärung zum Einsatz in lebensmittelnahen Bereichen liegt vor.

Produktvorteile

- Hervorragende Verarbeitbarkeit
- Lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei
- Anstrichverträglich & überstreichbar (Hinweise beachten)
- Abriebfest
- Hohe Kerbfestigkeit

Vorbereitung

- Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig und trocken sowie stets sauber, d. h. frei von Ölen, Fetten, Hydrophobierungsmitteln, losen Farbanhaftungen usw. sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Auf empfindlichen Untergründen, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe sind grundsätzlich Vorversuche durchzuführen.
- Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils geschlossenzellige PR102 Rundschnur PE vorstopfen. Bei Fugen mit zu geringer Fugentiefe kann alternativ zur PE-Rundschnur eine PE-Folie eingesetzt werden. Hinterfüllmaterialien müssen mit SP540 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- Primern der Haftflächen: Gute Haftung ist auf vielen Untergründen, z. B. auf sorgfältig gereinigtem Glas, Fliesen und Emaille ohne Voranstrich zu erzielen. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der Primertabelle zu entnehmen. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

- Für sauberen Abschluss Fugenränder abkleben. SP540 gleichmässig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildezeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten.
- Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten. Verwendetes Abklebeband anschliessend sofort entfernen.
- Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äussere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. SP540 ist für nachfolgende Einsatzgebiete nicht geeignet: Abdichtungen von Fugen in Klär- und Abwasseranlagen, Fugenabdichtung bei LAU- und HBV-Anlagen (Anlagen zum Lagern, Abfüllen, Herstellen und Behandeln wassergefährdender Stoffe), Bodenfugen die erhöhter Chemikalieneinwirkung ausgesetzt sind, Auffangbecken für z.B. Öle, Kraftstoffe, Säuren usw., Fugen im Unterwasserbereich (z.B. Schwimmbecken, Kanalbau) sowie Abdichtungen an Marmor und Naturstein. SP540 ist mit vielen Anstrichen anstrichverträglich. In Zweifelsfällen ist die Verträglichkeit vor der Produktanwendung zu prüfen. Soll SP540 in Ausnahmefällen ganzflächig überstrichen werden, muss die Beschichtung auch die vom Dichtstoff auszugleichenden Bewegungen ohne optische und/oder mechanische Mängel mitmachen, anderenfalls können Rissbildungen im Anstrich entstehen.

Dichtstoff-Verbrauchstabelle

Die nachfolgende Verbrauchstabelle dient der objektbezogenen Bedarfsermittlung.

SP540

BODENFUGEN-DICHTSTOFF

Bodenfugen-Dichtstoff

Fugendimension Breite x Tiefe in mm	lfm-Leistung pro 600-ml
5 x 5	24
8 x 6	12,5
10 x 8	7,5
15 x 10	4
20 x 12	2,5
25 x 15	1,6
30 x 15	1,3

Zusätzliche Hinweise zur fachgerechten Dimensionierung sowie zur konstruktiven Ausführung von Bodenfugen sind dem IVD-Merkblatt Nr. 1 „Abdichtung von Bodenfugen mit elastischen Dichtstoffen“ zu entnehmen.

Sicherheitshinweis

SP540 ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäss Gefahrstoffverordnung. Bitte beachten Sie vor der Produktverarbeitung die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt. Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Zertifikate



Service

Fragen an unsere Anwendungstechnik nehmen wir gerne telefonisch oder per E-Mail entgegen.

Zusatzinformation

Änderungen und Korrekturen vorbehalten. Alle Angaben sind als allgemeine Hinweise zu verstehen.

Die Auswahl des übrigen Baumaterials sowie weitere situative Bedingungen beeinflussen die Verarbeitung bzw. Anwendung unserer Produkte. Genügend eigene Eignungstests sind unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise durchzuführen.



Tremco CPG Schweiz AG
Sihlbruggstrasse 144
6340 Baar,
Tel +41 41 760 12 12
Fax +41 41 760 13 20
info.ch@cpg-europe.com